



Landkreis rüstet sich für Ausbruch einer Tierseuche

Peter Arnegger (gg)

Der Landkreis Rottweil plant eine großangelegte Übung – und rüstet sich damit für einen möglichen Ausbruch einer Tierseuche.

Zusammen mit dem Katastrophenschutz, der Feuerwehr samt ABC-Zug, dem THW, dem DRK, der Polizei und dem Veterinärzug Freiburg soll ein Ausbruch der hochansteckenden Afrikanischen Schweinepest simuliert und die tierseuchenrechtlichen Maßnahmen geübt werden. Das hat das Landratsamt Rottweil am Donnerstag bekannt gegeben.

Die Übung findet auf dem Gelände des landwirtschaftlichen Betriebs der Stiftung St. Franziskus in Schramberg-Heiligenbronn statt. Der Betrieb habe sich dankenswerterweise bereit erklärt, die Übung zu unterstützen, so das Landratsamt in einer Pressemitteilung.